

Kurzfristige Instandsetzung einer Turbine vor Ort

Zusammenfassung

Kunde

Müllverbrennungsanlage, Niederlande

Herausforderung

Kurzfristige Inspektionen und Instandsetzung eines Getriebes, nachdem an der Turbine hohe Temperaturen und kritische Schwingungen gemessen worden waren.

Lösung

Unsere Turbinenexperten waren beim nächsten geplanten Stillstand sofort vor Ort. Die Instandsetzung des Getriebes erfolgte im Schichtbetrieb rund um die Uhr. Die Inspektion ergab, dass auch Lager und Kupplungen überholt werden mussten.

Vorteile

Sehr kurzer Stillstand einer für das Land sehr wichtigen Anlage. Nach erfolgreicher Instandsetzung des Getriebes steht die Anlage wieder voll zur Verfügung. Alle Governance- und Audit-Anforderungen wurden erfüllt.

Wenn eine Müllverbrennungsanlage einen konstanten Abfallstrom zu bewältigen hat, stehen Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit der Anlage an oberster Stelle. Unser Kunde hatte ein technisches Problem und benötigte unsere schnelle Hilfe. Wir waren mit unserem Engineering-Know-how kurzfristig zur Stelle.

Getriebeschaden

Die Überwachungsdaten einer von drei 40-MW-Turbinen in der größten Müllverbrennungsanlage der Niederlande zeigten ungewöhnlich hohe Temperatur- und Schwingungswerte. Schnell war klar, dass Lager schadhaft waren. Der Kunde entschied, das betroffene Getriebe im Rahmen eines kurzfristig geplanten Stillstands zu überprüfen und instand setzen zu lassen.

Unsere Abteilung Turbinentechnik reagierte sofort. In kürzester Zeit lag dem Kunden ein effizientes Angebot für die Inspektion und Überholung des Getriebes vor. Nach wenigen Tagen war der Auftrag bereits erteilt. Nicht einmal zehn Tage nach der ersten Kontaktaufnahme waren die Kollegen vor Ort.

Herausforderungen

Die Instandsetzung erfolgte in Schichtarbeit rund um die Uhr, wobei eine Reihe von Herausforderungen gemeistert wurden. Mit Hilfe unseres niederländischen Teams konnten Subunternehmer vor Ort zügig beauftragt und durchgehend beaufsichtigt werden. So war eine qualitativ hochwertige Lieferkette sichergestellt. Die Arbeitssicherheit im Turbinengebäude war trotz der Arbeitsbedingungen in extremer Hitze stets gewährleistet. Die Governance- und Audit-Anforderungen des Kunden wurden vollumfänglich erfüllt.

Unsere Inspektion ergab, dass weitere Lager sowie Kupplungen überholt werden mussten, wodurch sich der Einsatz verlängerte, gleichzeitig aber auch das Risiko eines erneuten Schadens nachhaltig gesenkt werden konnte.

Durch ein schnelles Eingreifen vor Ort konnten unsere Ingenieure die Verfügbarkeit der Anlage kurzfristig wiederherstellen.

Energy Services

Thomas Schlieck
T +49 1706 42 46 86
thomas.schlieck@uniper.energy
www.uniper.energy

